



Universität Potsdam



MBA

BioMedTech

Berufsbegleitende Qualifizierung
für Fach- und Führungskräfte in der
Biotechnologie und Medizintechnik
an der Universität Potsdam

INHALT	
EDITORIAL	2
ORGANISATION	3
MODULTHEMEN	4-6
DOZENTEN	7-9
KOSTEN	10

„Ich empfand den gesamten Studiengang als sehr herausfordernd und lehrreich. Das Studium hat mir geholfen, vertraute Dinge mit neuen Augen zu sehen.“

Dr. Nils G. Morgenthaler
 Leiter Klinische Forschung, **BRAHMS AG**
 MBA BioMedTech Absolvent



QUALITÄTSSICHERUNG DURCH AKKREDITIERUNG

Die Akkreditierungskommission der FIBAA hat den MBA BioMedTech akkreditiert. In dem zusammenfassenden Bericht führt das FIBAA-Gutachterteam aus:

- „Der Studiengang bringt faktisch wirtschaftswissenschaftliche Expertise in das Biotech-Cluster des Landes Brandenburg ein. Seine Einrichtung an einem Institut, das insbesondere Existenzgründerfragen erforscht, beziehungsweise Existenzgründungen insbesondere in diesem Bereich befördern soll, stellt auch sicher, dass seine Einbindung in das wissenschaftliche Konzept der Hochschule nicht vernachlässigt wird. Der Studiengang ist faktisch ohne Konkurrenz.“
- „Die Prüfungen orientieren sich am Erreichen und Verifizieren von definierten Bildungszielen und sind wissens- und kompetenzorientiert ausgestaltet und zeichnen sich durch eine Vielfalt der Formen und ein hohes Niveau aus.“
- „Fallstudien und Praxisprojekte sind Bestandteil des Studienangebotes, die in vielfältiger Form und auf anspruchsvollem Niveau im Rahmen des Curriculums regelmäßig eingesetzt werden.“



Mit dem MBA BioMedTech wird ein attraktives berufsbegleitendes MBA-Programm für Führungskräfte im Themenfeld der Biotechnologie und Medizintechnik an der Universität Potsdam geschaffen.

Das grundlegende Ziel des MBA-Programms „MBA BioMedTech“ ist es, die persönlichen und beruflichen Perspektiven der Teilnehmer zu erweitern.

Führungskräfte mit einer natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung werden auf allen Gebieten der aktuellen Managementlehre ausgebildet und lernen, wie diese miteinander verbunden sind. Neben der Betrachtung diverser praktischer Situationen und Fragestellungen wird besonderer Wert auf analytisches und strategisches Denken gelegt. Über die fundierte Ausbildung im General Management hinaus werden Inhalte vermittelt, die die Besonderheiten der Biotechnologie und Medizintechnik berücksichtigen. Somit erfolgt mit dem MBA BioMedTech eine branchenspezifische postgraduale Ausbildung der Teilnehmer.

Das Studienmodell des MBA BioMedTech nimmt größtmögliche Rücksicht auf die Belange von Berufstätigen und Unternehmen. Es beruht auf dem Prinzip des Blended Learning (Distance Learning, in Kombination mit Präsenzblöcken), welches maximale Flexibilität im eigenen Zeitmanagement ermöglicht. Ein Großteil der Präsenzblöcke findet an Wochenenden statt, bei denen freitags und samstags in Gruppen studiert wird.

In einer einzigartigen Wissenschaftslandschaft liegt die 1991 gegründete Universität Potsdam, die bereits in ihrem Gründungskonzept die enge Zusammenarbeit mit ihren benachbarten außeruniversitären Forschungseinrichtungen festgeschrieben hat. Sie ist die größte Hochschule des Landes Brandenburg und zugleich auch eine der jüngsten und der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.



Einzigartig ist in der Region Berlin-Brandenburg die Dichte an Universitäten und Forschungseinrichtungen, aus deren Umfeld jährlich 10 bis 20 Gründungen von Biotech-Unternehmen hervorgehen. Einmalig in Deutschland ist auch die räumliche Konzentration von sieben Technologieparks. Zahlreiche fachspezifische Netzwerke forcieren Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft.

Die besondere Stärke der Region Berlin-Brandenburg liegt in ihren wissenschaftlichen Potenzialen begründet. Im Zuge der Neustrukturierung der Wissenschaftslandschaft Anfang der 90er Jahre wurden Forschungspotenziale aus Ost und West zusammengeführt und neue leistungsstarke Wissenschaftseinrichtungen gegründet. Heute weist die Region die höchste Dichte an Hochschulen, Forschungsinstituten und Kliniken in Deutschland auf und besitzt damit in Forschung und Ausbildung eine in Deutschland einzigartige Konzentration und Vielfalt.

QUALIFIZIERUNG

FÜHRUNGSKRÄFTE

KARRIERE & STUDIUM

UNIVERSITÄT POTSDAM

BIOTECHNOLOGIEREGION
BERLIN-BRANDENBURG

ZIELGRUPPE: Ingenieure und Naturwissenschaftler
Mitarbeiter in Führungspositionen oder Mitarbeiter,
die eine Führungsposition anstreben
Unternehmensgründer

REGELSTUDIENZEIT: 4 Semester (davon 1 Semester Master-Arbeit)

EINGANGSVORAUSSETZUNGEN: mindestens zwei Jahre Berufserfahrung
Diplom oder vergleichbarer Abschluss
gute Englischkenntnisse

PRÄSENZ- UND DISTANZPHASEN: Die Präsenzveranstaltungen werden blockweise an den
Wochenenden und teilweise in Wochenblöcken angeboten.
Im Rahmen der Distanzphase werden Lehrinhalte mittels
E-Learning vermittelt.

MODULARER AUFBAU: Buchung einzelner Module, ohne Besuch des
kompletten Studiengangs, ist möglich.



ZEITLICHER AUFWAND

Zum Erreichen des MBA-Abschlusses müssen mittels prüfungsrelevanter Leistungen (Projekte, schriftliche Arbeiten und Praxisaufgaben) 65 Credit Points absolviert werden. Ein Credit Point spiegelt dabei den durchschnittlichen Arbeitsaufwand eines Studenten wider und entspricht etwa 25-30 Stunden. Ein großer Teil dieser Zeit ist im Rahmen des Distanzlernens aufzuwenden. Die Präsenzphasen bilden den kleineren Teil des Arbeitsaufwands.

1. DISTANZPHASE	Zugang zu Vorab-Material, Literatur und Links mittels Internet-Tools
1. PRÄSENZBLOCK	Inhaltliche Wissensvermittlung und Vergabe von Praxisaufgaben
2. DISTANZPHASE (mehrere Wochen)	Bearbeitung von Praxisaufgaben & Zugang zu weiterem Lehrmaterial Distanzseminare mit E-Learning Wissens- bzw. Verständnis-Tests Gruppenkontakt bzw. internes Coaching durch E-Learning, abschließend Einreichen der Aufgabenresultate
2. PRÄSENZBLOCK	Präsentation der Aufgabenbearbeitung, Diskussion, Anregungen, Erfahrungsberichte, Ausblick und Feedback

<p>Grundzüge des Gesellschaftsrechts Gesellschaftsformen im Vergleich, Fallstricke und Beispiele Vertragsrecht Typische Verträge, allgemeines Vertragsrecht Lizenzen und Kooperationen Übersicht zum Lizenzrecht, wichtige Regelungen in Kooperationen</p>	<p>WIRTSCHAFTSRECHT & VERTRAGSWESEN (4 ECTS)</p>
<p>Buchführung und Bilanzierung Bestandteile des Jahresabschlusses und Publizitäts- und Prüfungspflichten (inkl. Bilanz und GuV) Bilanzanalyse Internationale Rechnungslegung Liquiditätspläne Risikofrüherkennungssystem</p>	<p>EXTERNES RECHNUNGSWESEN (4 ECTS)</p>
<p>Benchmarking Wirtschaftliche Kennzahlen Top-down/bottom-up-Ansätze Prozesskostenrechnung Projektcontrolling</p>	<p>CONTROLLING (4 ECTS)</p>
<p>Eigenkapital Formen und Quellen, Venture Capital, IPO-Planungen Mezzanine Finanzierungen Traditionelle und innovative Mischfinanzierungen KfW-Programme, EU- und Länderförderung, Co-Finanzierungen Fremdkapital Kommerzielle und Bankenfinanzierung Corporate Bonds, Banken- und externe Ratings Investitionsentscheidung und -rechnung Dynamische Verfahren, Investitions- und Finanzierungsprogramme Projektfinanzierung</p>	<p>FINANZIERUNG (3 ECTS)</p>



ENTREPRENEURSHIP
(2 ECTS)

Unternehmerisches Denken und Handeln
Entwicklung eines Businessplans
Geschäftsmodelle in der Biotechnologie und Medizintechnik
Erfolgsfaktoren für die Unternehmensgründung
New Business Development

PERSONALMANAGEMENT
(3 ECTS)

Unternehmensführung
Personalführung
Personalpolitik und -planung
Personalcontrolling
Organisationsanalyse
Führen und Leiten

B2B MARKETING
(2 ECTS)

Marktforschung
Produktpolitik
Preispolitik
Kommunikationspolitik
Distributionspolitik

**STRATEGISCHES MANAGEMENT UND
KOOPERATIONSMANAGEMENT**
(4 ECTS)

Grundlagen, Methoden und Instrumente des strat. Managements
Forschungsmethodische Ansätze des strat. Managements
Wettbewerbsvorteile als Gestaltungsobjekte des strat. Managements
Grundlagen der strategischen Unternehmensplanung
Entscheidungstatbestände der Strategieumsetzung
Einführung in die Harvard Case Study Method

INTERNATIONALES MANAGEMENT
(6 ECTS)

Motive und Strategien der Internationalisierung
Markteintritts- und Marktbearbeitungsstrategien
Internationale Allokation und Koordination
Multikulturelle Problemstellungen internationaler Unternehmen

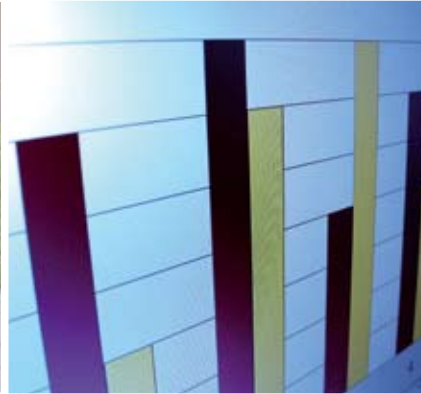
**INTEGRATIVES
INFORMATIONSMANAGEMENT**
(4 ECTS)

Information und Kommunikation im Unternehmen
Betriebliches Wissensmanagement
Analyse von Geschäftsprozessen
Konzeption von IT-Systemen
Management von Informationssystemen



WISSENSCHAFT UND PRAXIS

Ziel des Studiengangs ist eine sinnvolle Verknüpfung wissenschaftlicher Inhalte mit praxisrelevanten Problemstellungen. Das Studienkonzept sieht vor, Wissenschaftler und erfahrene Praktiker in die Seminare zu integrieren. Neben Fallstudien und Projektaufgaben werden Fragestellungen aus der unternehmerischen Praxis analysiert und bearbeitet.



Grundlagen und Anforderungen an praktische Qualitätssysteme
 Dokumentationsanforderungen in Forschung,
 Entwicklung und Produktion
 Risikomanagement
 Kontrolle und kontinuierliche Verbesserung
 Aufbau und Einführung eines Qualitätsmanagementsystems

QUALITÄTSMANAGEMENT
 (2 ECTS)

Rechtsverordnungen und Genehmigungsumfeld auf europäischer und
 nationaler Ebene
 Relevante Behörden und ihre Aufgaben
 Nationale und europäische Zulassungswege
 Good Laboratory Practice, Good Clinical Practice,
 Good Manufacturing Practice
 Stand und Teilnehmer der ethischen Diskussion in der
 Gesellschaft

**RECHTLICHE UND ETHISCHE
 RAHMENBEDINGUNGEN**
 (2 ECTS)

Erfolgsfaktoren von Innovationen
 Gestaltung von Innovationsprozessen
 Bewertung von Innovationsvorhaben
 Technologiemanagement
 Strategische Früherkennung

**FuE- UND
 INNOVATIONSMANAGEMENT**
 (3 ECTS)

Europäisches Patentrecht
 Lizenzierung
 Markenrecht

**INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS/
 PATENTMANAGEMENT**
 (3 ECTS)

Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten
 Multiples Projektmanagement

PROJEKTMANAGEMENT
 (2 ECTS)

Organisation und Eingliederung des Vertriebs
 Vertriebswege und -praktiken
 Öffentlicher Sektor als Kunde
 Servicemanagement

**VERTRIEB UND BUSINESS
 DEVELOPMENT**
 (2 ECTS)



Prof. Dr. Dieter Wagner | Universität Potsdam
Wissenschaftlicher Leiter „MBA BioMedTech“

Prof. Dr. Wagner ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Organisation und Personalwesen, u.a. mit den Forschungsschwerpunkten Existenzgründungsmanagement sowie flexible und prozessorientierte Organisationsstrukturen. Er ist Vizepräsident für Wissens- und Technologietransfer der Universität Potsdam. Prof. Wagner ist Mitherausgeber und Fachredakteur der Zeitschrift „PERSONAL“.



Prof. Dr. Daniel Baier | BT Universität Cottbus

Prof. Dr. Daniel Baier ist Inhaber des Lehrstuhls für Marketing und Innovationsmanagement an der Brandenburgischen Technischen Universität in Cottbus. Er vertritt die Technische Universität im Vorstand des hochschulübergreifenden Brandenburgischen Institutes für Existenzgründung und Mittelstandsförderung (BIEM) e.V.



Prof. Dr. Ingo Balderjahn | Universität Potsdam

Prof. Dr. Balderjahn ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Marketing. Er ist Autor zahlreicher nationaler und internationaler Publikationen in einschlägigen Fachzeitschriften. Zudem hat Prof. Dr. Balderjahn drei erfolgreiche Lehrbücher aus den Bereichen BWL und Marketing geschrieben. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind das Innovations- und Dienstleistungs-marketing, Strategisches und Internationales Marketing, Marktforschung, Städte- und Standortmarketing sowie die nachhaltige Unternehmensführung.



Dr. Heike Balzer | NOXXON Pharma AG

Dr. Balzer ist Abteilungsleiterin Finanzen/Controlling und Prokuristin der NOXXON Pharma AG Berlin. Sie trägt Gesamtverantwortung für die Bereiche Rechnungswesen und Controlling, sowie Steuern und Risikomanagement. Gleichzeitig ist sie Finanzvorstand der ARCWAY AG Berlin und hier überwiegend mit Projektfinanzierungen und öffentlichen Förderinstrumenten befasst.



Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt | FH Eberswalde

Prof. Dr.phil. Hans-Peter Benedikt ist Professor für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Entrepreneurship, an der FH Eberswalde. Er ist außerdem 1. Vizepräsident für Studium und Lehre an der FH Eberswalde. Prof. Dr.phil. Benedikt vertritt die Fachhochschule im Vorstand des hochschulübergreifenden Brandenburgischen Institutes für Existenzgründung und Mittelstandsförderung (BIEM) e.V.



Prof. Barry D. Floyd, PhD | California Polytechnic University, USA

Prof. Barry D. Floyd unterrichtet am Orfalea Business College an der California Polytechnic University in San Luis Obispo, USA. Er promovierte an der University Michigan, an der er auch einen MBA erwarb. Seine Lehr- und Forschungstätigkeit beinhaltet unter anderem „Technology in Education“, „Business Negotiations“ als auch „Human Factors in Information Systems Design“.



Dr. Hanns-Rüdiger Graack | CEO WITA GmbH

Dr. Graack ist kaufmännischer Geschäftsführer der WITA GmbH in Teltow. Nach seiner Promotion am Max-Planck-Institut für Molekulare Genetik Berlin, war er u.a. kaufmännischer Verantwortlicher für die Ausgründung der MediTarget GmbH aus dem Max-Planck-Institut für Infektionsbiologie Berlin. Parallel dazu erwarb Dr. Graack den Abschluss des „Executive MBA for Entrepreneurial Management“ an der Steinbeis-Hochschule Berlin.



Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau | Universität Potsdam

Prof. Dr.-Ing. Gronau ist Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Electronic Government an der Universität Potsdam. Zuvor war er Professor für Wirtschaftsinformatik an der Universität Oldenburg. Prof. Dr. Gronau ist Mitherausgeber mehrerer Fachzeitschriften, Autor zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen und Verfasser bzw. Herausgeber mehrerer Bücher. Seine Forschungsarbeiten liegen in den Bereichen „Betriebliches Wissensmanagement“ und „Wandlungsfähige ERP-Systeme“.



Dr. Michael Grüning | Europa-Universität Viadrina Frankfurt/O.

Dr. Grüning ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder) und habilitiert mit dem Thema „Publizität börsennotierter Unternehmen“. Er promovierte zum Dr. rer. pol. an der Fakultät der Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Dresden als Stipendiat der Graduiertenförderung des Freistaates Sachsen.



Prof. Dr. Detlev Hummel | Universität Potsdam

Prof. Dr. Hummel ist Inhaber des Lehrstuhls Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Finanzierung und Banken. Seine Lehr- und Forschungstätigkeit umfasst Banken- und Kapitalmarktfinanzierung, Private Equity, Innovations- und Wachstumsfinanzierung, Internationales Finanzmanagement sowie Finanzdienstleistungen in Osteuropa.



Dr. Ute Kilger | BOEHMERT & BOEHMERT

Dr. Ute Kilger ist Chemikerin und war mehr als 10 Jahre im gewerblichen Rechtsschutz in Patentabteilungen der pharmazeutischen Industrie tätig, in den letzten Jahren in leitender Position. Sie ist Patentanwältin, European Patent Attorney und European Trademark & Design Attorney. Seit dem Jahre 2007 ist sie selbständige Anwältin und seit August 2009 leitet sie das Berliner Büro der Patentanwaltskanzlei BOEHMERT & BOEHMERT für den Bereich Biotech / Pharma / Chemie.



Prof. Dr. Alfred Kötzle | Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Prof. Dr. Kötzle erhielt nach Promotion an der Universität Hohenheim und Habilitation an der Universität Tübingen einen Ruf an die European Business School, priv. wiss. Hochschule in Oestrich-Winkel, auf den Lehrstuhl für Rechnungswesen/ Controlling. Seit 1995 bekleidet er den Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling, an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Im Jahre 2002 wurde Prof. Kötzle zum Vizepräsidenten der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) gewählt.



Dipl.-Ing. Marcus Luther | FU Berlin

Marcus Luther ist Technologie-Scout Life Sciences in der Gründungsförderung der Freien Universität Berlin. Er hat in den letzten zehn Jahren in verschiedenen Unternehmen als Manager Regulatory Affairs gearbeitet. Herr Luther hat zahlreiche Life-Science-Unternehmen beraten und war Referent in vielen Seminaren. Seine Spezialgebiete sind Zulassung von Medizinprodukten, baulich- betriebliche Anforderungen an Laboratorien und Produktionsstätten, GMP, Produkthygiene und biologische Sicherheit.



Prof. Dr. Christoph Rasche | Universität Potsdam

Prof. Dr. Rasche ist Leiter der Sektion „Professional Services und Sportökonomie“ an der Universität Potsdam. Darüber hinaus ist er Herausgeber der Schriftenreihen „Leadership“ und „Strategisches Kompetenzmanagement“. Herr Prof. Dr. Rasche war zuvor Top-Management-Berater bei der Unternehmensberatung DROEGE & Comp. AG und hielt zugleich Gastprofessuren an den Universitäten Innsbruck und Acáá de Hénares.



Dipl. Biol. Joachim Rösel, MBA | Pall GmbH Medical

Joachim Rösel studierte Biologie an der FU Berlin. Seit 14 Jahren arbeitet er in verschiedenen Vertriebspositionen. Seit 2006 ist er Leiter im Vertrieb und Marketing/Hospital bei der Firma Pall GmbH Medical, einem führenden Anbieter von Filtrations-, Separations- und Purifikationstechnologien.



Dr. Eva Schmid | Bayer Schering Pharma AG Berlin

Dr. Schmid ist als juristische Mitarbeiterin in der Rechtsabteilung der Schering AG tätig. Sie hat zahlreiche Projekte aus dem Bereich Forschung und Entwicklung juristisch betreut. Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt im Entwerfen und Verhandeln von Kooperations-, Lizenz- und Forschungs- und Entwicklungsverträgen. Sie ist Mitglied der Arbeitsgruppe Forschung-Industrie-Technologietransfer der Licensing Executives Society Deutsche Landesgruppe e.V.



Dr. Ralf Schweitzer | BioTOP

Dr. Schweitzer war acht Jahre bei der Biopharm GmbH für regulatorische Prüfungen zuständig, bevor er für 3 Jahre bei der GOT Gesellschaft für Therapieoptimierung und Targeting mbH Verantwortung übernahm. Nach mehrjährigen Aufgaben im Qualitätsmanagement bei GQV Quality Consulting GmbH war Dr. Schweitzer über fünf Jahre bei der bs Management GmbH als Projektmanager tätig. Seit 2008 leitet er bei BioTOP Berlin-Brandenburg das Projekt BB LIFE-Seminare.



Dr. Ulf Schneider | PAREXEL International GmbH

Dr. Schneider ist Geschäftsführer der PAREXEL International GmbH Deutschland, Promotion an der Technischen Universität Berlin. Er hat als Chief Administrative Officer & Senior Vice President bei PAREXEL International weltweite Verantwortung für die Human Resources, Information-Systems und Purchasing/Facilities.



Dr. Matthias Schwabe | Universität Mainz

Dr. Schwabe ist Leiter der Fachgruppe „PM HealthCare“ in der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement. Darüber hinaus ist Dr. Schwabe zuständig für Grundsatzfragen im Bereich der Wissenschaftlichen Nachwuchsförderung und Forschung an der Medizinischen Fakultät der Universität Mainz.



Alan Williams | Managing Resources Ltd

Alan Williams begründete 1988 Managing Resources Limited. Managing Resources arbeiten in allen Bereichen der Life Science Branche. Schwerpunkt ist die Strategieentwicklung für außereuropäische Unternehmen (US, Canada, Australia, NZ), die sich in Europa ansiedeln wollen. Herr Williams arbeitet seit über 30 Jahren mit der Open University zusammen und hat darüber hinaus Dozententätigkeiten im Bereich „strategy and finance“ in unterschiedlichen MBA-Programmen durchgeführt.



Dr. Jörg Zätzsch, LL.M. | CMS Hasche Sigle

Dr. Zätzsch ist Partner der Rechtsanwaltskanzlei CMS Hasche Sigle, einer der größten Rechtsanwaltskanzleien in Deutschland. Er berät seit Jahren im Schwerpunkt Biotech- und Pharma-Unternehmen von der Gründung bis zur börsennotierten Aktiengesellschaft. Zu seinen Spezialgebieten gehören insbesondere die Bereiche M&A, Gesellschaftsrecht und Kooperationen.

“Die erfahrenen Referenten mit viel Praxiserfahrung und der wertvolle Austausch mit allen Teilnehmern brachte viele praktisch nutzbare Impulse.”

Detlef Lürig
Geschäftsführer hameln pharma r&d gmbh
 MBA BioMedTech Absolvent



KOSTEN DES STUDIENGANGS

Dieses Studienentgelt ist in fünf Raten zahlbar:

1. Rate	Zulassungsgebühr	1.900,-
2. Rate	1. Semester	3.900,-
3. Rate	2. Semester	3.900,-
4. Rate	3. Semester	3.900,-
5. Rate	Masterarbeit	1.300,-

Das Entgelt für den MBA-Studiengang beträgt für den Studenten insgesamt 14.900,-€ inkl. des Studienmaterials. Die zusätzlich anfallende Immatrikulationsgebühr der Universität Potsdam beträgt derzeit pro Semester 106,11 €.



IMPRESSUM
Universität Potsdam
August-Bebel-Straße 89
14482 Potsdam

Telefon +49 331.977-4549
Fax +49 331.977-4481
E-Mail mba@uni-potsdam.de
Internet www.mba-biomedtech.de

Prof. Dr. Dieter Wagner | Wissenschaftlicher Leiter
Roya Madani | Studiengangleitung
Magnus Müller | Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Sophie Karsulke | Marketing und Organisation

Stand der Information: Januar 2010

In Kooperation mit dem Brandenburgischen Institut für
Existenzgründung und Mittelstandsförderung BIEM e.V.

Fotos: Universität Potsdam, K. Fritze, N. Sudowe, S. Karsulke, photocase
Layout & Gestaltung: S. Karsulke, N. Sudowe